Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 142 (2016)

Heft: 45: Die Kunst, für Kunst zu bauen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein société suisse des ingénieurs et des architectes società svizzera degli ingegneri e degli architetti swiss society of engineers and architects

DER SIA LEBT DURCH SEINE MITGLIEDER UND STEHT FÜR SIE EIN.

www.sia.ch



Kanton Zürich Baudirektion Hochbauamt

Erweiterungsneubau für die Kantonsschule Limmattal Projektwettbewerb

im offenen Verfahren

28. Oktober 2016

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für die Vergabe der Generalplanerleistungen für den Erweiterungsneubau für die Kantonsschule Limmattal in Lirdorf

Bauaufgabe

Mit dem Erweiterungsbau soll das Raumangebot der Schulanlage den stark anwachsenden Schülerzahlen entsprechen und dabei betrieblich optimiert werden. Das Raumprogramm umfasst den gesamten Unterrichtsbereich für die Naturwissenschaften und die Musik, vier Sporthallen und eine Aula. Der Erweiterungsbau soll mit der bestehenden Schulanlage zu einer räumlichen und funktionalen Einheit zusammengeführt werden.

Verfahren

Das Wettbewerbsverfahren wird gemäss der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben. Subsidiär gilt die SIA-Ordnung 142/2009 für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe. Im Rahmen des einstufigen, anonymen Verfahrens wird ein bewilligungsfähiges Projekt für den vorgesehenen Neubau im Massstab 1:200/1:20 erwartet. Zur Prämierung von fünf bis acht Wettbewerbsarbeiten steht eine Preissumme von Fr. 235 000.– inkl. MwSt. zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Änbietende von Generalplanerleistungen (Architekturbüros) mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Fachpreisgericht

David Vogt, Leiter Baubereich 3, Hochbauamt (Vorsitz), Baudirektion Roger Boltshauser, Architekt ETH SIA BSA Daniel Buchner, Architekt HTL BSA Bettina Neumann, Architektin ETH SIA BSA Stefan Rotzler, Landschaftsarchitekt BSLA

Termine

Anmeldung zur Teilnahme bis 30. November 2016 Eingabe der Projekte bis 30. November 2016 7. April 2017, 16.00 Uhr

Wettbewerbsunterlagen

Die Wettbewerbsunterlagen stehen unter www.hochbauamt.zh.ch, Rubrik Ausschreibungen & Planungsaufträge», als Download zur Verfügung. Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt mit dem offiziellen Anmeldeformular (Unterlage A), unter Nachweis der Einzahlung eines Depots von CHF 350.

spannverbund bausysteme gmbh

Stützwerk by spannverbund

spannverbund bausysteme gmbH Feldstrasse 66 CH-8180 Bülach Tel. +41 44 862 52 00 Fax +41 44 862 52 05 info@spannverbund.ch



VEKA Kunststofffenster – Sanierung im grossen Stil

1972/73 baute man in der lebendigen Berner Wohnsiedlung Bethlehemacker die zusammengebauten Hochhäuser Melchiorstrasse 21 und 23. Mehr als vierzig Jahre später wird die Gebäudehülle des 20-geschossigen Baus im Rahmen einer logistischen Meisterleistung saniert und isoliert: Dabei steigerte man Komfort und Behaglichkeit der insgesamt 164 Wohnungen durch den Einbau von Kunststofffenstern aus VEKA Profilen.





Schön ist das markante Mehrfamilienhaus eher auf den zweiten Blick: durch seine Gradlinigkeit, die Ruhe, welche von den sich wiederholenden Strukturen ausgeht und durch das Individuelle, welches durch die Gestaltung der Balkone sichtbar wird. Das Gebäude war in die Jahre gekommen, weshalb man zwischen 2014 und 2016 eine Gebäudehüllensanierung mit einer hinterlüfteten Wärmedämmung und Verkleidung mit Aluminiumverbund- und Faserbetonplatten vornahm. Dazu wurden die Haustechnikanlagen ersetzt, Brandschutzauflagen umgesetzt sowie das Parkdeck und die Einstellhalle saniert und neue Unterstände für die Zweiräder gebaut. Die investierte Bausumme betrug CHF 14 Millionen.

Der langjährige VEKA Partner Muesmatt AG aus Zollikofen erhielt vom Berner Totalunternehmer Marti Generalunternehmung AG den Zuschlag für die Renovation der Fenster sowie die Schreinerarbeiten. Nicht weniger als 1602 Fenstereinheiten des VEKA Profilsystems SOFTLINE 70 MD mit schalldämmender 3-fach-Verglasung wurden dabei verbaut.



Nicht weniger als 1602 Fenstereinheiten des VEKA Profilsystems SOFTLINE 70 MD mit schalldämmender 3-fach-Verglasung wurden verbaut.

Christian Ueltschi, Geschäftsleiter der Muesmatt AG: «Wir lagen in der Offertphase gleichauf mit einem der wirklich grossen Anbieter auf dem Fenstermarkt. Gepunktet haben wir mit unseren Dienstleistungen im Bereich der Schreinerarbeiten, welche als Gesamtauftrag vergeben wurden. Die Fenster in Normalgrösse produzierten wir in unserem Betrieb in Bern und montierten sie in der sportlichen Zeit von 28 Wochen. Unsere Schreinerabteilung wechselte innen Futter und Verkleidung mit lackierten MDF-Platten oder isolierten Elementen aus, inklusive aller Abdichtungen zum Baukörper. Auf die zügige und reibungslose Montage wurde von allen Beteiligten viel Wert gelegt, denn die Mieter waren durch den Baulärm und die nicht endende Staubbelastung sensibilisiert.»

VEKA Partner - auch in Ihrer Region

Professionell durch und durch: Mit Ihren Wünschen und Anforderungen in Bezug auf Qualität, Energieeffizienz und Wärmedämmung Ihrer Fenster und
Türen sind Sie bei Ihrem VEKA Partner an der richtigen Adresse. Ob Neubau oder Renovation, Ihr VEKA
Partner steht für intelligente Lösungen, handwerkliche Kompetenz, Erfahrung, Sachwissen und energiesparende Fenstertechnik mit geprüften Qualitätsprofilen.



Rund 36 lokale Kunststofffensterbauer, allesamt erfahrene Schweizer Fachbetriebe, stehen Ihnen als VEKA Partnerbetrieb zur Verfügung und bieten Ihnen kompetente Beratung, weitsichtige Planung sowie professionellen Service.

Haben Sie Fragen zu den VEKA Profilen oder zum Verarbeiter in Ihrer Nähe?

Michael Kind, unser Vertriebsleiter Schweiz, verschafft Ihnen gerne den notwendigen Durchblick: Telefon 052 335 05 77

mkind@veka.com. www.veka.ch

